

Wir gestalten die Arbeitswelt der Zukunft

Flexibles und mobiles Arbeiten

Prof. Dr.-Ing. habil. Sascha Stowasser

*Arbeitsforschungstagung, Session 7
Stuttgart, 4. Dezember 2018*

ifa
Institut für
angewandte Arbeitswissenschaft

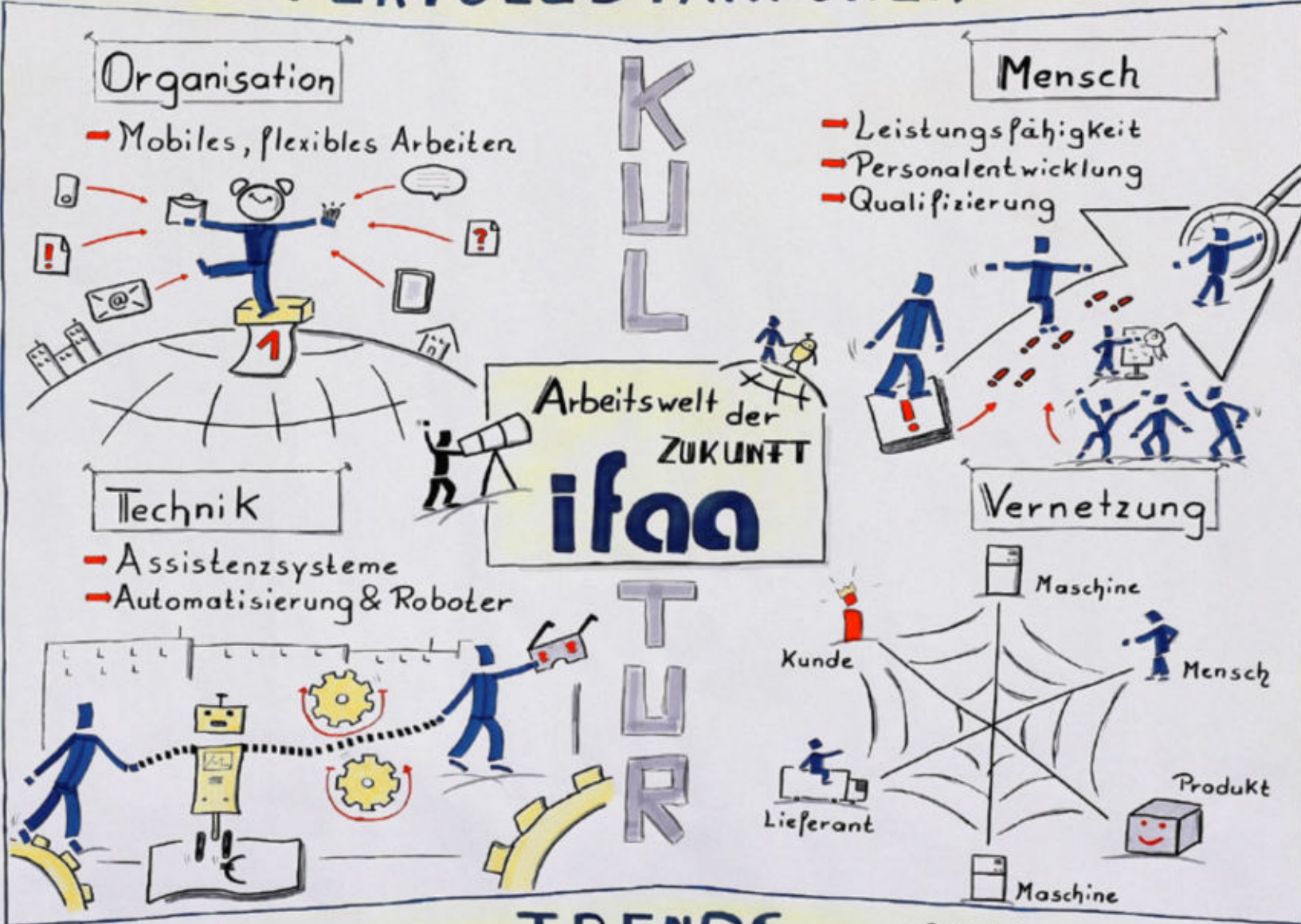
**ARBEITSWELT DER
ZUKUNFT –
Wie sieht diese aus?**

- Strategieorientierung
- Prozesseffizienz
- Innovation
- Führung
- Kundenorientierung
- Mitarbeiterorientierung
- Sozialpartnerschaft

ERFOLGSFAKTOREN

PRODUKTIONSARBEIT

WISSENSARBEIT



Organisation

- Mobiles, flexibles Arbeiten

Mensch

- Leistungsfähigkeit
- Personalentwicklung
- Qualifizierung

Technik

- Assistenzsysteme
- Automatisierung & Roboter

Vernetzung

Arbeitswelt der ZUKUNFT
ifaa

K
U
L
T
U
R

T
R
E
N
D
S

TRENDS

- Digitalisierung
- Nachhaltigkeit
- Globalisierung
- Demografischer Wandel
- Stärkung der Industrie
- Wertewandel

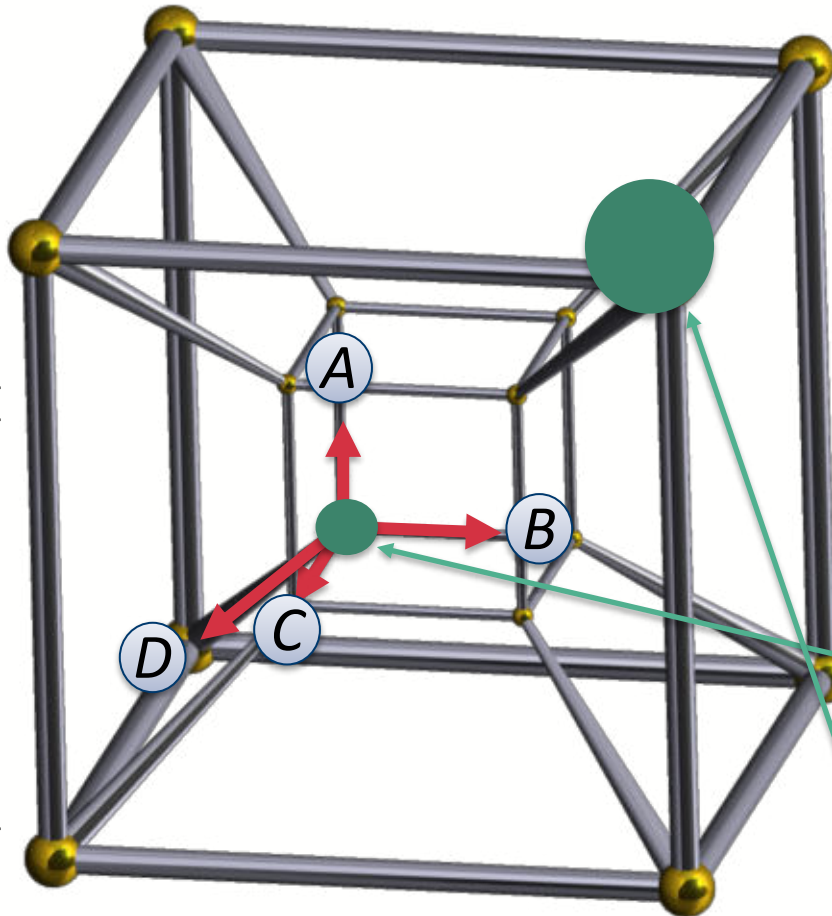
Die vierdimensionale Flexibilität in der Arbeitswelt 4.0



Die Einführung von flexibler Arbeit erfordert

- **bedarfsgerechte und maßgeschneiderte Unternehmenslösungen** und
- **betriebsindividuelle Vereinbarungen zur Gestaltung, welche in vier Dimensionen stattfindet:**

Prävention 4.0



- A Flexibilität der Arbeitszeit**
- B Flexibilität des Arbeitsorts**
- C Flexibilität der Arbeitsorganisation**
- D Flexibilität der Handlungsfreiheit**

Arbeit 1.0 (z.T. **2.0/3.0**): Fixe Zeit, fester Ort, starre Organisation, vorgegebene Standards

Arbeit 4.0/5.0: Flexible Zeit, veränderlicher Ort, agile Organisation, selbstverantwortliche Handlung

Quelle: Stowasser 2018

Arbeitspolitische Themenfelder im Kontext der Digitalisierung



Quelle: ifaa 2018

Rechtlicher Rahmen

Entgelt



Quelle: ifaa 2016

Digitale
Arbeits-
welt 4.0

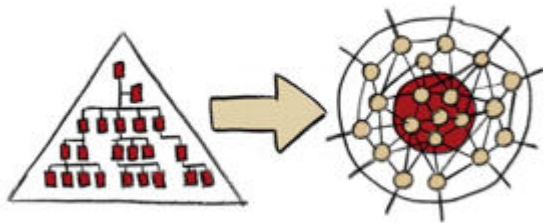
Arbeitsschutz

Arbeitszeit

Arbeitsorganisation

Arbeitsgestaltung

Qualifikation/
Qualifizierung



Quelle: Pia Steinmann 2016



Quelle: Fraunhofer Vision 2016



Heusch GmbH&Co. KG, Aachen,
Quelle: ifaa 2016

**Und nun gehen wir
in die Details**